

Auf Nummer sichergehen! – Telefonaktion zum Thema Darmkrebs des Verbunds Evangelisches Klinikum Niederrhein und BETHESDA Krankenhaus am 17. März 2022

Der März ist Darmkrebsmonat und soll mehr Menschen zur Vorsorgeuntersuchung bewegen. Initiiert durch die Felix Burda Stiftung findet er nun bundesweit zum 21. Mal statt. Der Verbund Evangelisches Klinikum Niederrhein und BETHESDA Krankenhaus beteiligt sich am Darmkrebsmonat mit einer Telefonaktion.

Mit rund 60.000 bis 70.000 Neuerkrankungen pro Jahr gehört Darmkrebs zu den in Deutschland häufigsten Krebserkrankungen. Trotz der hohen Zahl an Neuerkrankungen ist Darmkrebs noch immer ein Tabuthema. Dabei können zum Beispiel Polypen, also gutartige Vorstufen, direkt im Rahmen einer Darmspiegelung entfernt und somit Darmkrebs frühzeitig erkannt werden. Die Darmspiegelung gehört zur gesetzlichen Darmkrebsvorsorge bei Männern ab 50 Jahren und bei Frauen ab 55 Jahren. Doch viele Menschen scheuen sich davor, teils aus Unwissen, Angst oder Scham. Zusätzlich hat die Corona-Pandemie viele davon abgehalten, an der Vorsorge teilzunehmen. Es ist zu befürchten, dass viele Krebserkrankungen deshalb erst spät entdeckt und behandelt werden. Experten des **Darmkrebszentrums BETHESDA Duisburg** wollen deshalb in einer Telefonaktion darüber aufklären und Fragen beantworten, und zwar am:

Donnerstag, den 17. März 2022

von 14 bis 16 Uhr

Interessierte können alle Fragen zur Vorsorge, Diagnostik und Therapie stellen. Wie wichtig ist eine Früherkennung? Was sind erste Warnzeichen? Wie läuft eine Darmspiegelung ab? Welche Behandlungsmöglichkeiten gibt es?

Folgende Experten des **Darmkrebszentrums BETHESDA Duisburg** stehen zur Verfügung:

- Prof. Dr. med. Dietmar Simon, Chefarzt der Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie, Thoraxchirurgie und Endokrine Chirurgie sowie Leiter des Darmkrebszentrums
- Prof. Dr. med. Abdurrahman Sagir, Chefarzt der Klinik für Gastroenterologie

Sie sind unter den folgenden Telefonnummern erreichbar:

0160/96612234

0151/65683948

Die Anrufe werden streng vertraulich behandelt, d.h. es werden keine Daten erhoben und keine Anrufe aufgezeichnet. Es fallen je nach Tarif die üblichen Mobilfunkkosten an.

Für die Betreuung und Behandlung von Patientinnen und Patienten mit Darmkrebs verfügt der Verbund **Evangelisches Klinikum Niederrhein** und **BETHESDA Krankenhaus** über zwei zertifizierte Krebszentren. Sowohl das **Darmkrebszentrum BETHESDA Duisburg** als auch das **Darmkrebszentrum Dinslaken Niederrhein** sind spezialisiert auf bösartige Darmerkrankungen und die operative Behandlung von Tumoren des Dick- und Enddarmes.

Der **Verbund Evangelisches Klinikum Niederrhein** und **BETHESDA** deckt an insgesamt 5 Standorten mit einer Vielzahl an Fachkliniken ein breites medizinisches Spektrum ab. Zum Verbund gehören: das Evangelische Krankenhaus Duisburg-Nord, das Herzzentrum Duisburg, das Johanniter Krankenhaus Oberhausen, das Evangelische Krankenhaus Dinslaken und das BETHESDA Krankenhaus. www.evkl.de

BU:

Prof. Dr. med. Dietmar Simon (Foto: EVKLN)

Prof. Dr. med. Abdurrahman Sagir (Foto: EVKLN)

Journalistenkontakt:

Astrid Menz

Marketing und Unternehmenskommunikation

Evangelisches Klinikum Niederrhein gGmbH

Fahrner Str. 133

47169 Duisburg

Tel.: 0203 508-56574

E-Mail: astrid.menz@evkl.de

www.evkl.de